

Bewerbungs-Endspurt beim JazzPrix Newcomerwettbewerb von Jazz an der Donau

16.01.2012 13:54 von jazz (Kommentare: 0)

Noch bis 20. Januar können sich junge Talente aus Deutschland und Tschechien für den bilateralen Nachwuchswettbewerb JazzPrix bewerben. Den besten Bands winken insgesamt 13.000 Euro Siegerprämie sowie Live-Auftritte.

Bis zum 20. Januar läuft noch die Bewerbungsphase für den zum dritten Mal ausgetragenen Jazz-Nachwuchswettbewerb JazzPrix. Das Mitmachen lohnt sich: 13.000 Euro Preisgeld, Live-Auftritte bei renommierten Festivals sowie umfangreiche mediale Berichterstattung machen den Musik-Contest zu einer attraktiven Plattform. Mitmachen können Bands und Einzelkünstler aus Deutschland und Tschechien bis 29 Jahre (Altersdurchschnitt) und ohne Plattenvertrag (alle Informationen zur Bewerbung unter: www.JazzPrix.com).

Aus allen Einsendungen wählt eine kompetente Jury die zehn besten Acts aus. Diese treten am 9. März in Budweis, am 10. März in Straubing auf, um unter ihnen die ersten Plätze auszumachen. Für die Siegerband winken 10.000 Euro, für die zweitplatzierte Formation 3.000 Euro Siegerprämie. Neben den musikalischen Aspekten bietet der von den Machern von Jazz an der Donau, Bohemian JazzFest initiierte und von EUREGIO unterstützte Wettbewerb auch völkerverbindende Elemente: „Die jungen Musiker aus Deutschland und Tschechien lernen sich dabei kennen und schätzen“, sagt Heinz Huber von Jazz an der Donau e.V., „da entstehen echte Freundschaften.“

Über JazzPrix:

„JazzPrix“ ist ein gemeinsamer, bilateraler Nachwuchswettbewerb von den Machern von Jazz an der Donau-Festivals, des Bohemia-Jazz-Festes sowie EUREGIO für Nachwuchs-Jazzmusiker. Neben der Nachwuchsförderung hat sich der Wettbewerb zudem den kulturellen Austausch zum Ziel gesetzt. Neben der Chance vor einem großen Publikum aufzutreten und einem großen Medienecho, locken hoch dotierte Preise.

www.JazzPrix.com

Einen Kommentar schreiben